

Unterstützung von außen zur Stärkung von Innen

Ob schwelende oder offene Konflikte: meist werde ich gerufen, wenn interne Maßnahmen nicht mehr greifen und für den (Berufs-) Alltag Unterstützung „von außen“ gewünscht wird. Dies fördert auch die innere Stärkung.

Mediation als ein vertrauliches und strukturiertes Verfahren dient dazu, dass die Konfliktparteien (folgend Medianten genannt) mit meiner Unterstützung freiwillig und eigenverantwortlich eine einvernehmliche Beilegung des Konfliktes anzustreben.

Dabei gilt der Grundsatz:

Als Mediator bin ich verfahrensverantwortlich, die Medianten sind konfliktverantwortlich

Als "Mittler" in verfahrenen Konfliktsituationen Sorge ich für einen geschützten Rahmen, bin ich allparteilich und verpflichte mich als zertifizierter Mediator zur Verschwiegenheit laut Mediationsgesetz.

Ein Vorgespräch dient dem Kennenlernen, der Klärung des Anliegens und des weiteren Vorgehens. Mein Honorar berechne ich nach Zeitaufwand.

Als "Mittler" in verfahrenen Konfliktsituationen Sorge ich für einen geschützten Rahmen, bin ich allparteilich und unabhängig.

Als zertifizierter Mediator arbeite ich nach den Regeln des seit dem 26.07.2012 in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Mediationsgesetzes und den Standards des „Bundesverbandes Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V. (BMWV)“.

Als Mediator wirke im Falle einer Einigung darauf hin, dass die Medianten die Vereinbarung in Kenntnis der Sachlage treffen und ihren Inhalt verstehen.

Ich weise die Medianten, die ohne fachliche Beratung an der Mediation teilnehmen, auf die Möglichkeit hin, die Vereinbarung bei Bedarf durch externe Berater überprüfen zu lassen. Mit Zustimmung der Medianten kann die erzielte Einigung in einer Abschlussvereinbarung dokumentiert werden.

Eine individuelle Rechtsberatung kann durch mich als Mediator in dem Mediationsverfahren nicht erfolgen.

Als Mediator kann ich die Mediation beenden, insbesondere wenn ich der Auffassung bin, dass eine eigenverantwortliche Kommunikation, Konsensfindung oder Beilegung des Konfliktes der Medianten nicht zu erwarten ist.

Ich stehe Ihnen bedarfsorientiert und unkompliziert zur Verfügung.

Ein Vorgespräch dient dem Kennenlernen und der Auftragsklärung.

Die Mediation kann bei Ihnen, "auf neutralem Boden" oder online als Videokonferenz stattfinden.

Mein Honorar berechne ich nach Zeitaufwand.

Mobiler „Sherlock Columbo“ mit externem Blick

Manche Kunden sagen, ich habe etwas von einer Eule, der in der griechischen Mythologie Weisheit nachgesagt wird. Gemeint ist wohl eher: Wie Eulen habe ich den wohlwollenden externen Blick von außen, der neue Betrachtungs- und Sichtweisen ermöglicht.

Als "Mittler" kennzeichnen die beiden "Ermittler" Sherlock Holmes und Inspektor Columbo meine Arbeitsweise: im Spannungsfeld scheinbarer Gegensätze agieren.

Sherlock Holmes holt sich seine Informationen präzise und planvoll und folgert daraus scharfsinnig und logisch. Er hat mehr das Geschehen in der Vergangenheit im Blick. Holmes steht für lösungsorientiertes Vorgehen.

Inspektor Columbo ist offen für scheinbar Nebensächliches und behandelt zunächst alle Informationen als gleichwertig. Er erscheint zerstreut, unlogisch und planlos. Er hat das Geschehen im „Hier und Jetzt“ im Blick.

Columbo steht für ein prozessorientiertes Vorgehen mit einem Blick auf die "Meta-Kommunikation".

Meistens geht es nicht um „Entweder-Oder“, sondern um „Sowohl-Als-Auch“:

Die Kunst des Dialogs

Mein methodischer Schwerpunkt ist der Dialog.

Ein gelungener Dialog heißt, sich auf den Anderen einlassen wollen und können.

Mir geht es vor allem um den Dialog im Sinne von Sokrates und Buber: in einem geschützten Rahmen eigene und fremde Gewohnheiten erkunden, und die eigene innere Einstellung zu Dingen des (beruflichen) Alltags aufspüren.

Einen wesentlichen Aspekt spielt dabei die aktive Gestaltung der zwischenmenschlichen Beziehung: Sie trägt auch Dialoge, die nicht in gemeinsamen Vorstellungen von wahr oder falsch münden, sondern unterschiedliche Sichtweisen nebeneinanderstehen lassen können.

Gestaltpsychologen erkannten, dass es weder möglich ist noch Sinn macht, ALLES um sich herum wahrzunehmen. Zumal niemand allein aufgrund seiner Wahrnehmungen agiert. Vielmehr ist entscheidend, welche Bedeutung wir unserer Wahrnehmung geben.

Meist lässt gerade das Vermischen von Wahrnehmung und eigener Bewertung Konflikte eskalieren. Der Dialog wird vermieden statt gesucht.

Echte und konstruktive Erkenntnisse können nur im gemeinsamen Dialog gewonnen werden.

Um den Dialog miteinander wieder zu ermöglichen oder zu fördern, kann es temporär hilfreich sein, den Dialog mit einem unbeteiligten Dritten zu führen: Sie im Dialog mit Siewing - **DIALOGING**

Meine Qualifikationen

Mein externer Blick ist geschult durch diverse Aus-/Weiterbildungen und spezielle Fortbildungen zum Thema Konflikte.

Aus- und Weiterbildungen u.a. als

- Mediator am "Institut Triangel e.V.", Berlin
- Systemischer Berater und Supervisor am "Institut für Humanistische Psychologie" (IHP), Eschweiler
- Hypnosystemischer Berater am "Milton-Erickson-Institut", Heidelberg
- Gestaltberater am „Institut für Gestalttherapie im Centrum für berufliche Weiterbildung“, Bremen
- Management-Trainer bei „Cicero-Unternehmensberatung“, Köln
- Logopäde an der an der „Lehranstalt für Logopädie der Westfälischen Wilhelms-Universität“, Münster

Spezielle Fortbildungen zum Thema Konflikte, u.a.:

- Prozessorientierte Organisationsaufstellung, "Wieslocher Institut für systemische Lösungen (WISL)"; Heidelberg
- Recht der Mediation und Recht in der Mediation, "Inmedio" GbR"; Frankfurt
- SHARED RESPONSIBILITY APPROACH® - Mobbing-Interventionsansatz, "Fairaend"; Köln
- Wirksame Konfliktklärung in Gruppen, "Trigon Entwicklungsberatung", München
- Kurz-Zeit-Mediation, Konstanzer Schule für Mediation, Konstanz
- Online-Mediator/Mediation, Zweisicht Akademie, Freiburg

Als zertifizierter Mediator und vom "Bundesverband Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V." (BMWA) akkreditierter Mediator arbeite ich nach den Regeln des geltenden Mediationsgesetzes und den Standards des „Bundesverbandes Mediation in Wirtschaft und Arbeitswelt e.V. (BMWA)“.

Kontinuierlich nehme ich an Verfahren zur Qualitätssicherung teil, dies beinhaltet Fortbildungen, eigene Supervisionen und Interventionen.

Berufliche Tätigkeiten

Selbstständig bin ich vorwiegend als Mediator tätig.

Zudem arbeite ich angestellt als Coach, Mediator und Supervisor für die B·A·D GmbH in Bonn.

Davor war ich u.a. angestellt als interner Coach bei der "T-Mobile Deutschland GmbH" in Bonn und als Leiter der Ausbildungseinrichtung für Logopädie der "Deutschen Angestellten Akademie" (DAA) in Köln tätig.

Stefan Siewing

Kantstr. 3, 50858 Köln

0177-2155869

info@dialoging.de

www.dialoging.de